



12 Tage Kirgisistan & Kasachstan entdecken

Zwischen Steppe und Himmel

Nächster Reisetermin

01.06. - 12.06.2027

Reisedauer

11 Nächte

Reiseart

Busreise

Reisepreis pro Person:

Ab 2735.-€

Einleitung

Zwischen den schneebedeckten Gipfeln des Tien-Shan und den endlosen Steppen Kasachstans entfaltet sich eine Reise voller Kontraste und Ursprünglichkeit. Kirgisistan begeistert mit unberührter Natur, klaren Bergseen wie dem Yssyk-Köl und einer tief verwurzelten Nomadenkultur. Traditionelle Jurten, herzliche Gastfreundschaft und lebendige Bräuche prägen unser Empfinden für dieses Land. Weite Täler und spektakuläre Gebirgslandschaften laden zu unvergesslichen Ausblicken ein. Kasachstan fasziniert mit seiner schieren Größe und Vielfalt – von modernen Metropolen bis hin zu stillen Wüstenlandschaften. In Almaty treffen grüne Alleen auf ein beeindruckendes Panorama. Endlose Steppen vermitteln ein Gefühl von einzigartiger Freiheit. Historische Spuren der Seidenstraße verbinden beide Länder kulturell und erzählen von längst vergangenen Zeiten. Kulinarisch erwarten uns herzhafteste Spezialitäten und ein Einblick in die nomadische Lebensweise. Diese Reise bietet intensive Begegnungen mit Land und Leuten abseits klassischer Touristenpfade. Ein unvergessliches Erlebnis für alle, die das Besondere suchen.

Reisedetails

1. Tag: Rostock - Flughafen - Flug nach Bischkek

Bustransfer zum Flughafen und Flug vsl. über Istanbul nach Bischkek in Kirgisistan. Am Flughafen in Bischkek werden wir von unserem örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter und Fahrer herzlich empfangen. Abends genießen wir ein Willkommensdinner in einem lokalen Restaurant. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel in Bischkek (2 Nächte).

2. Tag: Nationalpark Ala-Archa – Bischkek

Wir starten mit einem Ausflug in den Nationalpark Ala-Archa. Dieser Park erstreckt sich über mehr als 20.000 Hektar und wurde 1976 zum Schutz der einzigartigen Gebirgsnatur gegründet. Die Landschaft vereint schroffe Felsgipfel - der höchste, der Semyonov-Tienschanski, ist 4.895 m hoch - mit Nadelwäldern, glitzernden Gebirgsbächen und schönen Almwiesen. Nachmittags erkunden wir die Highlights der kirgisischen Hauptstadt Bischkek. Unsere Tour führt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zwischen kirgisischer Identität, sowjetischem Erbe und moderner Stadtentwicklung: Ala-Too-Hauptplatz mit der täglichen Wachablösung und der großen Manas-Reiterstatue, das Denkmal für Frieden und Freundschaft, den Siegesplatz und den Eichenpark – das grüne Herz der Stadt, sowie das Staatliche Historische Museum mit Exponaten zur Geschichte der Seidenstraße uvm. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Bischkek – Burana-Turm – Chon-Kemin

Wir verlassen Bischkek in Richtung des malerischen Chon-Kemin-Tals, eine der schönsten Naturregionen Nordkirgisistans. Der Burana-Turm nahe Tokmok ist eines der bedeutendsten mittelalterlichen Denkmäler Zentralasiens. Der „Minarett-Stummel“ aus dem 11. Jahrhundert sind die letzten Überreste der Karachaniden-Hauptstadt Balasagun an der Seidenstraße. Das angrenzende Freiluftmuseum beherbergt eine eindrucksvolle Sammlung von steinernen Grabwächterstauen aus dem 6. bis 10. Jahrhundert. Das Chon-Kemin-Tal zählt zu den artenreichsten Naturräumen des Landes. Steile Gletscher treffen auf saftig grüne Nadelwälder, ringsum die gewaltigen Gipfel des Kirgisischen Gebirges. Beim abendlichen Lagerfeuer lauschen wir einem Vortrag aus dem eindrucksvollen Epos von Manas, dem kirgisischen Volkshelden. Ein unvergessliches Erlebnis unter dem Sternenzelt der Tian-Shan-Berge. Abendessen und Übernachtung im Gasthaus im Chon-Kemin-Tal.

4. Tag: Chon-Kemin – Song-Köl

Nach dem Frühstück geht es weiter zum Song-Köl-See, dem heiligen See der Nomaden. Der malerische Hochgebirgssee liegt auf ca. 3000 m Höhe zwischen den Gipfeln des Moldo-Too-Gebirges. Auf den angrenzenden Almweiden tummeln sich im Sommer tausende Pferde, Schafe und Yaks. Bei der Ankunft im Jurtenlager erwartet uns ein warmes Nomaden-Mittagessen. Danach besuchen wir Hirtenfamilien in ihren Jurten und lernen das nomadische Leben kennen, bestaunen die Zubereitung von Kumiss (fermentierte Stutenmilch) und traditionellen Gerichten. Abgerundet wird der Tag durch eine gemütliche Wanderung entlang des Seeufers. Abendessen und Übernachtung im traditionellen Jurtenlager am Song-Köl-See (Strom 18-22 Uhr, kein Mobilfunkempfang, Gemeinschaftsduschen, Jurten werden nachts beheizt).

5. Tag: Song-Köl – Tasch-Baschat

Heute begeben wir uns auf eine landschaftliche reizvolle Fahrt durch das kirgisische Hochland. Unser Ziel ist das Dorf Tasch-Baschat – ursprünglich und abseits des Massentourismus. Hier werden kirgisische Traditionen und Bräuche gelebt, nicht aufgeführt. Die gastfreundliche Familie empfängt uns herzlich und authentisch in unserem Gästehaus für den heutigen Abend. Wir lassen den Abend bei einem selbst zubereiteten Abendessen und dem Gesang der Bergstille ausklingen.

6. Tag: Tasch-Baschat – Märchencanyon – Yssyk-Köl

Wir fahren an das Südufer des Yssyk-Köl, größter Sees Kirgisistans und zweithöchstgelegener Salzsee der Welt. Nahe Bokonbaevo besuchen wir den Skazka-Canyon (russisch: Märchencanyon), ein atemberaubendes Naturphänomen von magischer Schönheit. Am Nachmittag erleben wir eine beeindruckende Tradition der Region: die Beizjagd mit dem goldenen Adler. Der Adlerjäger stellt uns seinen treuen Jagdpartner vor und erklärt die uralte Kunst des Adlerzähmens. Abendessen und Übernachtung im Jurtenlager am Südufer des Yssyk-Köl (Gemeinschaftsduschen und -toiletten).

7. Tag: Yssyk-Köl – Tepke

Der Tag führt uns zunächst zur Barskoon-Schlucht, eine der schönsten Schluchten mit beeindruckenden Wasserfällen. Zwischen haushohen Tian-Shan-Fichten passieren wir zwei ungewöhnliche Denkmäler: ein originalgetreues Modell eines sowjetischen Lkw - Erinnerung an die Bergleute - sowie eine Büste des Kosmonauten Juri Gagarin, der sich nach seinem Weltraumflug 1961 am Südufer des Yssyk-Köl erholte. Die Jety-Oguz-Schlucht (Sieben-Stiere-Schlucht) ist benannt nach ihren gewaltigen Sandsteinfelsen mit über 35 km Länge. Besonders malerisch ist der „Gebrochene Fels“ am Schluchteingang. Die heutige Übernachtung mit Abendessen erfolgt in einem familienbetriebenen Gasthaus in Tepke mit herzlicher Gastfreundschaft und frisch zubereiteten Mahlzeiten aus eigenem Anbau (2 Nächte).

8. Tag: Jyrgalan – Karakol

Die Fahrt durch alpine Kulissen bringt uns in das noch ursprüngliche Jyrgalan-Tal in Ostkirgisistan. Verwunschene Bergdörfer wechseln sich ab mit schroffen Gipfeln, stillen Seen und sanften Alpenweiden. Am frühen Nachmittag besuchen wir Karakol, die bedeutendste Stadt der Region und ein einzigartiges Zeugnis russischer, chinesischer und kirgisischer Kultur. Wir besuchen die Heilige Dreifaltigkeitskathedrale, gebaut aus Holz ohne einen einzigen Metallnagel, die Dunganen-Moschee, ebenfalls aus Holz, ebenfalls ohne Nägel, und den Zentralbasar. Erleben Sie eine lebendige Begegnung mit dem Alltag der Karakoler, bevor es zurück zum Gästehaus geht.

9. Tag: Tepke – Charyn-Canyon – Almaty

Heute verlassen wir Kirgisistan. Nach dem Frühstück fahren wir zum Grenzübergang Kegen, wo wir unsere kirgisische Reiseleitung verabschieden und uns die kasachische Reiseleitung freundlich begrüßt. Auf dem Weg nach Almaty entdecken wir den spektakulären Charyn-Canyon. Über 300 km lang schlängelt sich hier der Charyn-Fluss durch das Hochland. Im „Tal der Burgen“ ragen die Felswände teilweise 300 Meter senkrecht gen Himmel. Die jahrmillionenalten Sandsteintürme erinnern an den Grand Canyon und sind doch weitgehend unbekannt geblieben. Ein Spaziergang auf dem Boden des Canyons zwischen Greifvögeln ist ein einmaliges Erlebnis. Abends erreichen wir Almaty, die größte Stadt Kasachstans. Abendessen und Übernachtung im 4-Sterne-Hotel (3 Nächte).

10. Tag: Medeo – Schymbulak – Almaty

Morgens besuchen wir Medeo, die weltbekannte Freiluft-Eisschnelllaufbahn auf 1.691 m Höhe, auf der zahlreiche Weltrekorde aufgestellt wurden. Von Medeo nehmen wir die moderne Gondelbahn nach Schymbulak, eines der renommiertesten Skisportresorts Zentralasiens auf 2.250 m Höhe. Im Sommer verwandeln sich die Pisten in blühende Almwiesen. Almaty, bis 1997 Hauptstadt Kasachstans, ist eine faszinierende Metropole voller Widersprüche: moderne Hochhäuser und Shopping Malls treffen auf russische Bürgerhäuser und sowjetische Monumentalbauten. Wir erkunden nachmittags den mächtigen Repräsentationsplatz der Republik mit dem Unabhängigkeitsmonument und das Staatliche Zentralmuseum, das die kasachische Geschichte von der Antike bis zur Moderne dokumentiert.

11. Tag: Almaty

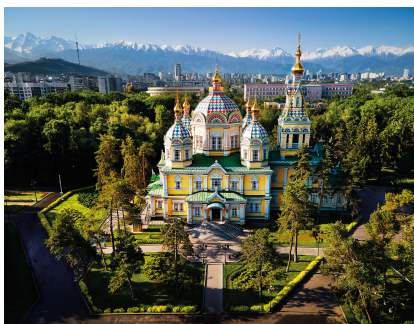
Dieser Tag steht im Zeichen der Entdeckerfreude. Der Grüne Basar ist Almatys lebhaftester Markt. Hier türmen sich getrocknete Früchte, Gewürze, frischer Honig und handgemachter Käse. Im Panfilov-Park steht das wohl schönste Bauwerk Almatys: Die Zenkov-Kathedrale, vollständig aus sibirischem Tannenholz errichtet. Den Abend krönt ein Besuch des Kok-Toebe-Hügels, erreichbar per Seilbahn vom Stadtzentrum aus. Von der Aussichtsplattform genießen Sie ein 360-Grad-Panorama mit dem Lichtermeer der Stadt und dem ewigen Schnee der Zailischen Alatau-Berge im Hintergrund. Außergewöhnlich ist auch das bronzene Denkmal der Band „Beatles“ auf dem Gipfel.

12. Tag: Almaty - Rückflug – Transfer nach Rostock

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen und Rückflug vsl. über Istanbul nach Berlin oder Hamburg. Anschließend Rückfahrt nach Rostock.

VORBEHALT: Eventuelle Flugpreiserhöhungen wegen gestiegener Kerosin- oder Sicherheitskosten seitens der Airliner müssen wir an unsere Kunden weitergeben. Flugzeiten können sich verändern und liegen außerhalb unseres Einflussbereiches.

Gültiger Reisepass erforderlich! Mindestgültigkeit 6 Monate über das Reiseende hinaus.



Unterkunft

Wir übernachten während der Reise fünf Nächte in 4-Sterne-Hotels in Bischkek und Almaty, vier Nächte in Gasthäusern und zwei Nächte in typischen 2-Bett-Jurten.

Leistungen

- Flughafentransfer Rostock – Berlin/Hamburg – Rostock
 - 11 Übernachtungen (davon 5x in 4-Sterne-Hotels, 4x in Gasthäusern und 2x in Jurtenlagern)
 - 11 x Frühstück und 11 x Abendessen
 - 1 Liter Flaschenwasser pro Person und Tag
 - Deutschsprachige Reiseleitung in Kirgisistan ab 1. Bis 9. Tag
 - Deutschsprachige Reiseleitung in Kasachstan ab 1. Bis 11. Tag
 - Rundreise in klimatisierten Reisebussen, in Song-Köl Transfer in Sprinter-Minibussen
 - Alle Führungen und Eintritte laut Programm
 - Adlershow am 6. Tag
 - Traditioneller Epos-Vortrag im Chon-Kemin-Tal
 - Kofahl-Reisebegleitung ab 18 Personen
-

Termine und Preise



Nächster Reiseterrin: 01.06. - 12.06.2027

Unterkunft

Doppelzimmer Du/WC

Reiseart

Busreise

Preis p. P.

2045 ,- €

Unterkunft

Einzelzimmer DU/WC

Reiseart

Busreise

Preis p. P.

2505 ,- €

Leistung

Flüge

Preis p. P.

690 ,- €

Informationen

Zusätzliche Informationen: Bitte nehmen Sie vor Buchung unsere Hinweise auf Seite 3 und 4, das Formblatt auf Seite 241 sowie unsere ARB auf den Seiten 242 und 243 zur Kenntnis. Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Eintritts- und Besichtigungsgelder sind nur im Preis enthalten, wenn diese unter „Kofahl-Leistungen“ aufgeführt sind. Mindestteilnehmerzahl 25 (bis 30 Tage vor Abreise), durchschnittl. Gruppengröße 40 Teilnehmer/max. 48 Teilnehmer. Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten, es findet die Stornostaffel A gemäß Ziff. 5.1 ff. ARB Anwendung. Gültiger Personalausweis erforderlich.

Tel. 0381455076 | reisebuero@kofahl-reisen.de



Kofahl Reisen GmbH

Lange Str. 2

18055 Rostock